

Der Minister

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 10. August 2009

Seite 1 von 6

An die  
Arbeitsgemeinschaft der  
Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Herrn Wolfgang Altenbernd  
Herrn Norbert Dyhringer  
Kronenstraße 63-69  
44139 Dortmund

Aktenzeichen III A 2  
bei Antwort bitte angeben

Tot/Micke  
Telefon 0211 855-3231  
Telefax 0211 855-3127  
marija.tot@mags.nrw.de

An die  
Arbeitsgemeinschaft der  
Kommunalen Spitzenverbände Nordrhein-Westfalen  
Frau Verena Göppert  
Städtetag NW  
Lindenallee 13 – 17  
50968 Köln

An die  
Arbeitsgemeinschaft der  
Kommunalen Spitzenverbände Nordrhein-Westfalen  
Herrn Horst-Heinrich Gerbrand  
Städte- und Gemeindebund NRW  
Kaiserswerther Straße 199 – 201  
40474 Düsseldorf

An die  
Arbeitsgemeinschaft der  
Kommunalen Spitzenverbände Nordrhein-Westfalen  
Herrn Markus Leßmann  
Landkreistag Nordrhein-Westfalen  
Liliencronstraße 14  
40472 Düsseldorf

Dienstgebäude und Lieferan-  
schrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mags.nrw.de  
www.mags.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linien 704, 709  
Haltestelle: Stadttor  
Rheinbahn Linien 719, 725  
Haltestelle: Polizeipräsidium

An das  
Katholische Büro  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn Heinz -Theo Rauschen  
Friedrichstr. 80  
40217 Düsseldorf

An das  
Katholische Büro  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn Thomas Seeberger  
c/o Erzbistum Köln  
Generalvikariat  
50606 Köln

An das  
Evangelische Büro  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn Kirchenrat Rolf Krebs  
Rathausufer 23  
40213 Düsseldorf

Frau  
Barbara Montag  
Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe  
Lenastraße 41  
40470 Düsseldorf

An den  
Paritätischen Wohlfahrtsverband  
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.  
Herrn Martin Künstler  
Loher Straße 7  
42283 Wuppertal

An das  
Deutsche Rote Kreuz  
Landesverband Nordrhein e. V.  
Frau Annegret Hachenberg  
Auf'm Hennekamp 71  
40225 Düsseldorf

An die  
Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe  
Frau Maria Loheide  
Postfach 2404  
48011 Münster

An den  
Caritasverband für die Diözese Münster  
Herrn Heinz-Josef Kessmann  
Kardinal-von-Galen-Ring 45  
48149 Münster

An die  
Arbeiterwohlfahrt  
Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe e. V.  
Herrn Wolfgang Stadler  
Detmolder Straße 280  
33605 Bielefeld

**Nachrichtlich:**

An den  
Landschaftsverband Rheinland  
Herrn Landesrat Michael Mertens  
50663 Köln

An den  
Landschaftsverband Westfalen-Lippe  
Herrn Landesrat Hans Meyer  
48133 Münster

### **Maßnahmen zur Eindämmung der Neuen Grippe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zahl der Menschen, die an der Neuen Grippe (auch Schweinegrippe oder Influenza A H1N1 genannt) erkrankt sind, steigt täglich weiter an. Auch wenn die Krankheit in den meisten Fällen mild verläuft, muss ihre Verbreitung eingedämmt werden. Zu den Krankheitsanzeichen der Neuen Grippe gehören Fieber, Schüttelfrost, Schnupfen, verstopfte Nase, Halsschmerzen, Husten, Muskel-, Glieder- und Kopfschmerzen.

Influenza breitet sich unter Kindern und Jugendlichen besonders rasch aus. Sie kommen mit diesem neuen Krankheitserreger zum ersten Mal in Kontakt. Besonders anfällig sind Säuglinge und Kleinkinder, da ihr Immunsystem noch nicht ausgereift ist sowie Schulkinder und Jugendliche mit bestimmten Grunderkrankungen.

Es muss verhindert werden, dass sich Kinder und Jugendliche und ihre Betreuerinnen und Betreuer in den Einrichtungen mit der Neuen Grippe anstecken.

Dazu bitte ich um Unterstützung!

Der Erreger wird vor allem durch Tröpfcheninfektion übertragen aber auch über die Hände. Die Ausbreitung der Krankheit kann am wirksamsten mit folgenden Maßnahmen bekämpft werden:

1. Achten Sie bitte darauf, dass sich die Kinder und Jugendlichen regelmäßig die Hände waschen. Das ist besonders wichtig, weil die Viren sich häufig über die Hände durch unbewusste Berührungen an Nase und Mund (häufige Hand-Mund-Kontakte) verbreiten können.
2. Sorgen Sie bitte dafür, dass in Ihrer Einrichtung ausreichend Handwaschplätze mit Flüssig-Seifenspender und **Einmalhandtüchern** zur Verfügung stehen. Weitere Maßnahmen entnehmen Sie bitte aus ihrem Hygieneplan.<sup>1</sup>
3. Falls die Kinder und Jugendlichen **eigene** Stoffhandtücher benutzen, sollen diese mindestens täglich gewechselt werden.
4. Raten Sie Eltern dringend, Kinder und Jugendliche auch bei Verdacht auf eine Infektion mit der Neuen Grippe vorsorglich zu Hause zu lassen. Sollte sich ein Infektionsverdacht bzw. eine Erkrankung in Ihrer Einrichtung ergeben, benachrichtigen Sie **sofort** die Eltern, damit das Kind nach Hause gebracht werden kann. Empfehlen Sie den Eltern, die Symptome zuerst mit einem Arzt telefonisch abzuklären bzw. einen Termin zu vereinbaren. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei Bedarf von ihrem örtlichen Gesundheitsamt.

Unter dem Slogan „Wirksam gegen die Neue Grippe“ hat das nordrhein-westfälische Gesundheitsministerium aktuell Printmedien entwickelt, die sich insbesondere an Jugendliche richten. Das Faltblatt und drei Plakate mit den wichtigsten Hygieneregeln finden Sie anliegend als PDF-Dateien. Sie können in Kürze über [www.mags.nrw.de](http://www.mags.nrw.de) (dort unter „Publikationen“) bestellt werden.

Sofort nutzen können Sie die (ebenfalls als PDF-Datei anliegende) Kopiervorlage in schwarz-weiß. Sie ist so konzipiert worden, dass sie auch nach Vervielfältigung auf einem Kopierer noch gut lesbar ist.

Für weitere Fragen zur Influenza-Pandemie stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Hotline wochentags von 8 bis 18 Uhr unter **0180 3 100 210** (9 ct./Min, abweichende Tarife aus Handynetzen) gern zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.neuegrippe.nrw.de](http://www.neuegrippe.nrw.de).

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karl-Josef Laumann', written in a cursive style.

(Karl-Josef Laumann)

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen